



Bern, den 18.09.2023.

Der Bericht der Eidgenössischen Finanzkontrolle zum DTI-Schlüsselprojekt RZ2020 VBS / BUND IKT A&I (EFK-23155) vom 28.07.2023 berücksichtigt den Stand und Entscheide bis zum 27.03.2023 (Ergebnisbesprechung). Der Projektauftraggeber bedankt sich für die Möglichkeit, nachfolgend auf neuere Entscheide, Fortschritte im Projekt und bereits eingeleitete oder umgesetzte Massnahmen zu den Empfehlungen des Berichts hinweisen zu dürfen.

Der zum Prüfzeitpunkt noch nicht freigegebene Meilenstein 30 (Konzeptphase) konnte per 02.05.2023 formell abgeschlossen werden. Diese bewusste Verzögerung der Phasenfreigabe hat keine Auswirkung auf die Realisierungsphase des Werks. Als Erste von vier Teillieferungen, konnte per August 2023 der erste Realisierungsblock (Release 1) rechtzeitig entgegengenommen werden. Mit dem Release 1 stehen die Grundinfrastruktur mit den notwendigen Basisdiensten der Rechenzenterplattform zur Verfügung. In den weiteren Releases werden bis Ende 2024 die Sicherheits- und Deployment-Komponenten inklusive der Tools für den Betrieb und die Weiterentwicklung (Management-Umgebung), die Georedundanz sowie die Bereitstellung der Plattform- und Enterprise-Services realisiert.

Die Empfehlung 1 wurde umgesetzt. Die Einstufung der Risiken entspricht den aktuellen Vorgaben.

Die Empfehlung 2 ist in Umsetzung. Die Rolle des externen QRM ist bei der armasuisse in Beschaffung. Sobald der Zuschlag erfolgt ist, wird der externe QRM zugunsten des Auftraggebers des Projekts RZ VBS/Bund 2020 IKT A&I eingesetzt.

Die Empfehlung 3 ist in Umsetzung. In Zusammenarbeit mit dem Armeestab wurden die Controlling-Daten im Projektmanagement-Tool (PM-Tool V/ar) aufgearbeitet, damit das Berichtswesen konsistent, transparent, nachweisbar und korrekt dargestellt werden kann.